



EDITORIAL



Oliver Künzi
Verwaltungsrats-
präsident

Liebe Leserinnen und Leser

In dieser Ausgabe berichten wir Ihnen von drei Firmen, die wichtige Meilensteine ihrer Firmengeschichte feiern durften. Alle drei Unternehmen haben ihre Kunden Anteil haben lassen und sie eingeladen, diese Ereignisse gemeinsam zu feiern.

Als Erstes hat Aston Martin St. Gallen seinen modernen Neubau mit einem rauschenden Fest eröffnet. Die Nobelautomarke hat in Niederwil bei St. Gallen den einzigen Händlerstützpunkt in der Schweiz gebaut. Ich bin besonders stolz, dass unser Handwerksbetrieb aus Adelboden diesen exklusiven und einmaligen Auftrag ausführen durfte.

Anfang Juni 2016 hat das Familienunternehmen Puralpina AG aus Frutigen seine neue Produktionsstätte und Verkaufshop eröffnet. Während zweier Tage haben sie sich bei der Herstellung der bekannten Murmeli-Kräutersalbe über die Schultern schauen lassen und den Gästen den modernen Holzbau vorgestellt. Schliesslich hatten auch wir etwas zu feiern! Ende Januar wurde unser neues Fensterbearbeitungszentrum geliefert und montiert. Nach einer kurzen Einfahrzeit ist die Maschine voll betriebsfähig und fabriziert die unterschiedlichsten Fensterrahmen. Dies galt es zu feiern und so haben wir die Bevölkerung am Samstag, 18. Juni, zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Ich wünsche gute Unterhaltung!

Herzlichst, Ihr
Oliver Künzi

STREIFLICHT



Mario Hari
«Ich mag rasche
und pragmatische
Entscheidungen.»

Mario Hari zählt mit seinen 27 Jahren bereits zu unseren langjährigen Mitarbeitenden. Er ist im Juli 2005 in die Firma eingetreten und hat seine Lehre als Zimmermann und die Zweitlehre als Maurer erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit ist er in der Ausbildung zum Bauführer, welche er im Herbst abschliessen wird. In seiner Funktion als Bauführer organisiert und betreut er Baustellen. Er kontrolliert regelmässig den Baufortschritt, bespricht sich mit der Bauleitung und nimmt an den Bausitzungen mit dem gesamten Projektteam teil. In seiner Freizeit geht er gerne «z'Bärg» und hilft auf dem elterlichen Hof aus. Im Winter ist Mario auf Adelbodens Pisten als Skilehrer unterwegs.

GEWERBEBAU

Tradition trifft auf Nobless



Die 18 Meter lange Sitzbank aus Eichenaltheholz im Showroom von Aston Martin St. Gallen.

«Aston Martin St. Gallen» ist der **exklusive Aston-Martin-Händlerstützpunkt in der Schweiz. Und wir von K+K haben massgeblich zu dieser einzigartigen Entstehungsgeschichte beigetragen!**

Dass unser langjähriger Kunde aus der Ostschweiz ein Faible für schnelle Autos hat, war uns bekannt. Nicht bekannt war uns, dass er in Niederwil bei St. Gallen einen Händlerstützpunkt für die Nobelmarke Aston Martin in der Schweiz plant. Nach zwei Planungssitzungen durften wir den Auftrag für das Holztragwerk sowie anschliessend auch den Innenausbau aus Holz in unsere Auftragsbücher schreiben. Geplant wurde ein dreistöckiger Bau mit einer Holzdachkonstruktion über eine Fläche von 1300 m². Die grösste Herausforderung für unseren Ingenieur stellte dabei die grosse Spannweite der Dachelemente dar. Zudem war die exakte Berechnung der Statik von zentraler Bedeutung. Beispielsweise tragen einzelne

Stützen im Bauwerk eine Last von bis zu 80 Tonnen!

Innenausbau aus Eichenholz

Während dreier Monate wurden in unserer Produktionshalle in Adelboden sämtliche Tragelemente und Dachelemente für die Dachkonstruktion vorgefertigt. Im August letzten Jahres wurden die vorgefertigten Bauteile mit 13 Lastwagenfahrten in die Ostschweiz transportiert. In nur fünf Arbeitstagen wurden das Holztragwerk, das Dach sowie die Aussenwände mit unserer Mannschaft aufgerichtet. Anschliessend kam der Innenausbau zum Zuge. Wir durften einen Teil der Holzmöbel sowie die Innentüren aus Holz herstellen. Ebenfalls wurden wir mit dem Auftrag betraut, die Parkettböden zu verlegen. Die Innenverkleidungsteile wurden alle in Eichenholz ausgeführt. Das Glanzstück im Showraum – nebst den noblen Karossen natürlich – ist die 18 Meter lange Sitzbank aus Eichenaltheholz.

Aktive Mitgestaltung durch K+K

Während der gesamten Bauphase standen wir in engem Kontakt mit dem Bauherrn. Er hat grosses Vertrauen in unser Unternehmen und das Können unserer Mitarbeiter. So konnten wir aktiv an der Gestaltung mitwirken, unsere Ideen einbringen und einfließen lassen. Wir sind stolz, dass wir diesen einmaligen Auftrag für diese bekannte Weltmarke von der Planung bis hin zur Fertigstellung aktiv begleiten durften. Die Eröffnung des Händlerstützpunkts wurde schliesslich Ende März mit einer grossen Einweihungsparty gefeiert.

Flexible Mitarbeiter

Ein grosses Dankeschön gebührt unseren Zimmerleuten und Schreinerinnen, welche teilweise während mehreren Wochen in St. Gallen stationiert waren. Wir schätzen uns glücklich, auf die Unterstützung solch flexibler Mitarbeiter und auf das Verständnis ihrer Familien zählen zu dürfen.

PRÄSENTATION DER NEUEN FENSTERBEARBEITUNGSMASCHINE

Beliebter Tag der offenen Tür



Die neue Fensterbearbeitungsmaschine «Conturex Compact».

Seit Anfang Februar ist unsere neue **Fensterbearbeitungsmaschine «Conturex Compact» im Einsatz. Am Samstag, 18. Juni 2016, am Tag der offenen Tür, haben wir die Maschinen nun vorgestellt.**

Um 11 Uhr haben wir unsere Türen geöffnet und uns hinter die Kulissen schauen lassen. Nebst der Präsentation der neuen Fensterbearbeitungsmaschine haben wir unseren Besuchern die relevanten Arbeitsschritte

der Fensterproduktion aufgezeigt. Daneben haben sich unsere Schreiner und Zimmerleute über die Schultern schauen lassen und Einblick in ihr tägliches Tun gewährt. Als weitere Attraktion haben wir uns etwas Besonderes überlegt. Unsere Besucher hatten die Möglichkeit, selbständig einen Fotorahmen herzustellen und mittels der Fotobox das dazugehörige Foto zu schiessen. Unsere kleinen Gäste durften sich auf der Hüpfburg austoben. Eine Festwirtschaft hat für das leibliche Wohl gesorgt und alle Besucher kostenlos verpflegt. Unsere Türen haben wir nach einem intensiven Tag und gefüllt mit schönen Eindrücken zufrieden wieder geschlossen.

